



Online – Workshop via ZOOM

„Baunachträge sicher durchsetzen“

Inhouse - Schulung für Bauleiter/Kalkulatoren in mittelständigen Bauunternehmungen praxisbezogener workshop mit bis 20 Teilnehmern aus der Reihe „Praxis für die Praxis“

Umfang: ca. 6 Stunden oder nach Vereinbarung

Honorar: auf Anfrage

Referent: **Dipl.-Ing. Uwe Besecke LL.M**

Mit der Schulung sollen die auf der Baustelle vor Ort tätigen Bauleiter in die Lage versetzt werden, Baunachträge, z.B. wegen Anordnungen der Auftraggeber, mangelhafte Leistungsverzeichnisse der Architekten/Ingenieure oder Bauzeitverschiebungen, zu erkennen um die formellen Voraussetzungen für die einzelnen Anspruchsgrundlagen einschl. der Kalkulation zu schaffen.

1. Inhalte der Inhouseschulung

- Was sind Baunachträge
- Stellung Auftraggeber und Auftragnehmer BGB - bzw. VOB - Vertrag
- Zuständigkeiten und Vollmachten (z.B. Architekten/Ingenieure)
- Werkerfolg und Funktion der geschuldeten Vertragsleistung
- die anerkannten Regeln der Technik, Beschaffenheitsmerkmale
- rechtswirksame Beauftragung in der öffentlichen Verwaltung, Fallstricke
- Urkalkulation und EFB-Preisblatt
- Rechtsgrundlagen einschl. Folgen zur Durchsetzung eines Baunachtrages „dem Grunde nach“

Formelle Beachtung und Voraussetzungen einzelner Anspruchsgrundlagen VOB/B und BGB

- **Mengenabweichungen**/Vergütungsausgleich § 2 Abs. 3 VOB/B
- Teilkündigungen von Mengenpositionen § 8 VOB/B
- Bewertung von **Null- und Scheinpositionen** in Leistungsverzeichnissen
- **geänderte** Leistungen nach § 2 Abs. 5 VOB/B
- **zusätzliche** Leistungen nach § 2 Abs. 6 VOB/B
- Mehrkosten aus **Bauzeitverschiebungen**
- Mehrkosten aus Bauzeitverschiebung infolge Nachprüfungsverfahren
- Bedeutung § 642 BGB und die richtige Durchsetzung
- bauablaufbezogene Darstellung beim Gläubigerverzug
- Formelle Vorgehensweise in der Praxis gegenüber Auftraggeber
- Möglichkeiten der Leistungsverweigerung
- Durchsetzung von Verzugszinsen, Skontoabreden

rechtliche Grundlagen einschl. Rechtsprechung des BGH
Empfehlungen für eigenen Arbeitsbereich